

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1900

46 (15.2.1900)

Beilage zu Nr. 46 der Karlsruher Zeitung.

Donnerstag, 15. Februar 1900.

Central-Güterrechts-Register für das Großherzogthum Baden.

Vereinsregister.

Baden. 9550
In das diesseitige Vereinsregister wurde heute eingetragen:
Zu Nr. 1, D. 3. 1: „Kaufmännischer Verein Baden-Baden“ in Baden.
Die Satzung ist am 18. Dezember 1899 erachtet. Der Vorstand ist beschlussfähig, wenn wenigstens 5 seiner Mitglieder (einschließlich des Vorsitzenden oder seines Stellvertreters) erschienen sind. Er fasst seine Beschlüsse mit einfacher Stimmenmehrheit; bei Stimmengleichheit entscheidet die Stimme des Vorsitzenden.
Vorstand:
Bankier Emil Meyer, Vorsitzender, Geschäftsführer Hugo Faber, Stellvertreter des Vorsitzenden, Buchhalter Albert Birkenmaier, Schriftführer, Compotirist Adolf Zenne, Stellvertreter des Schriftführers, Buchhalter Philipp Wagner, Schatzmeister, Buchhalter Otto Schirmer, Bibliothekar und Leiter der Gesellschaft, Bankier Wilhelm Meyer, Beirath, Hoflieferant Julius Mayer, Beirath, Kaufmann Philipp Bussener, Beirath, sämtliche wohnhaft in Baden.
Baden, den 6. Februar 1900.
Gr. Amtsgericht I.

Güterrechtsregister.

Adelsheim. 9584
Zum Güterrechtsregister Bd. I wurde eingetragen am 10. Februar 1900.
Seite 2: Kettler, Josef, Landwirth auf Waldbachhof und Wols, geb. Waldenberger.
Nr. 1. Durch Ehevertrag vom 3. Januar 1900 ist die Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart.
Seite 3: Friedlein, Johann, Landwirth in Leidenstadt und Ernestina, geb. Zimmermann.
Nr. 1. Durch Ehevertrag vom 9. Januar 1900 ist die Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart.
Seite 4: Schmidt, Wilhelm, Landwirth in Sedach und Helena, geb. Kuntel.
Nr. 1. Durch Ehevertrag vom 17. Januar 1900 ist die Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart.
Seite 5: Klingmann, Karl, Landwirth in Großschloßheim und Luise, geb. Keller.
Nr. 1. Durch Ehevertrag vom 22. Januar 1900 ist die Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart.
Seite 6: Siegrist, Ludwig, Wilhelm, Landwirth in Großschloßheim und Paulina, geb. Hattinger.
Nr. 1. Durch Ehevertrag vom 24. Januar 1900 ist die Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart.
Seite 7: Gerner, Johann, Landwirth in Leidenstadt und Karolina, geb. Metter.
Nr. 1. Durch Ehevertrag vom 24. Januar 1900 ist die Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart.
Seite 8: Ungst, Heinrich, Landwirth in Wolsheim und Anna, geb. Bauer.
Nr. 1. Durch Ehevertrag vom 25. Januar 1900 ist die Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart.
Seite 9: Frank, Karl, Landwirth in Sedach und Theresia, geb. Nonnenmacher.
Nr. 1. Durch Ehevertrag vom 25. Januar 1900 ist die Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart.
Seite 10: Nonnenmacher, Anton, Landwirth in Sedach und Paulina, geb. Ehrmann.
Nr. 1. Durch Ehevertrag vom 25. Januar 1900 ist die Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart.
Seite 11: Zimmermann, Gustav Adolf, Landwirth in Hohenstadt und Anna, geb. Goned.
Nr. 1. Durch Ehevertrag vom 26. Januar 1900 ist die Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart.
Seite 12: Reichert, Karl August, Landwirth in Sindolsheim und Emma, geb. Frei.
Nr. 1. Durch Ehevertrag vom 30. Januar 1900 ist die Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart.
Gr. Amtsgericht.

Baden. 9548
In das diesseitige Güterrechtsregister wurde heute eingetragen:
1. Ehevertrag zwischen Aug. Schott, jung, Malermeister und dessen Ehefrau Sophie, geb. Hauber in Baden.
Nach Ehevertrag vom 12. v. Mts. wurde der Güterstand der Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart.
2. Ehevertrag zwischen Franz Hud, Tagelöhner in Sinzheim und Emilie Gushurst.
Nach Ehevertrag vom 30. v. Mts. wurde der Güterstand der Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart.
3. Ehevertrag zwischen Josef Strad, Bäcker in Sinzheim und Theresia Feistl.
Nach Ehevertrag vom 24. Januar d. Js. wurde der Güterstand der Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart.
4. Ehevertrag zwischen Heinrich Hagel, Landwirth in Balg und Susanna Peter Witwe, geb. Benz.
Nach Ehevertrag vom 16. v. Mts. wurde der Güterstand der Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart.
5. Ehevertrag zwischen Friedrich Emil Bilhoff, Koch in Baden und Marie Josefine Fröh.
Nach Ehevertrag vom 1. Februar d. Js. wurde der Güterstand der Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart.
6. Ehevertrag zwischen Hermann Geiser, Straßenwirth in Baden und Marie Geiser, geb. Speck.
Durch Ehevertrag vom 25. v. Mts. wurde der Güterstand der allgemeinen Gütergemeinschaft vereinbart.
7. Ehevertrag zwischen Karl Gustav Delschläger, Techniker in Baden und Anna Maria Delschläger, geb. Steinel.
Nach Ehevertrag vom 11. v. Mts. wurde der Güterstand der allgemeinen Gütergemeinschaft vereinbart. Vorbehaltsgut des einen oder des anderen Ehegatten ist ausgeschlossen.
8. Ehevertrag zwischen Josef Manig, Tagelöhner in Sinzheim und Amalie Weichold Witwe, geb. Droll.
Nach Ehevertrag vom 23. v. Mts. wurde der Güterstand der Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart.
9. Ehevertrag zwischen Heinrich Gittermann, Bautechniker in Baden und Josefine Kiesel.
Nach dem Ehevertrag vom 29. Januar d. Js. wurde der Güterstand der Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart.
10. Ehevertrag zwischen Friedrich Reusch, Metzger in Baden und Anna Reuter.
Nach Ehevertrag vom 27. Oktober 1899 wurde das Gebirg der vollen Vermögensabsonderung nach badischem Landrecht vereinbart.
Baden, den 8. Februar 1900.
Gr. Amtsgericht I.

Bruchsal. 9578
Nr. 2685. In das Güterrechtsregister Band I, Seite 4 wurde am 26. Januar 1900 eingetragen:
Kuhmann, Lorenz, Wagner zu Bischenau und Magdalena, geb. Heigler.
Nr. 1. Durch Vertrag vom 23. Januar 1900 wurde das durch Ehevertrag vom 29. Juli 1881 vereinbarte Gebirg der Errungenschaftsgemeinschaft ausdrücklich aufgehoben, so daß nach § 1436 des B.G.B. völlige Gütertrennung eintritt.
Bruchsal, den 26. Januar 1900.
Gr. Amtsgericht.

Donaueschingen. 9488
In das Güterrechtsregister wurde Band I eingetragen:
Seite 3: Scherzinger, Hermann, Zimmermann in Donaueschingen und Barbara, geb. Benz. Durch Vertrag vom 19. Januar 1900 ist Gütertrennung vereinbart.
Seite 4: Pfaff, Hermann, Dachdecker in Unterbränd und Adelsfeld, geb. Wiber. Durch Vertrag vom 16. Januar 1900 ist Gütertrennung vereinbart.
Seite 5: Eichle, Josef, Guts-pächter in Walbhäulen und Maria, geb. Sattler. Durch Vertrag vom 29. Januar 1900 ist vollständige Gütertrennung vereinbart.
Donaueschingen, 3. Februar 1900.
Gr. Amtsgericht.

Durlach. 9638
Am 9. Februar 1900 eingetragen:
Schuler, Karl August, Küfer in Adnigsbach und Wilhelmine, geb. Neumann. Vermögensabsonderung.
Gr. Amtsgericht.

Eugen. 9492
In das diesseitige Güterrechtsregister Band I wurde eingetragen:
Seite 10: Friedrich Saur, Zimmermann in Naueneim und Cäcilie, geb. Esterl. Durch Vertrag vom 29. Januar 1900 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart.
Seite 11: Johann Sauter, Bäcker in Zimmerholz und Bertha, geb. Re-

thinger. Durch Vertrag vom 29. Januar 1900 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart.
Seite 12: Eward Graf, Schlosser in Gottmadingen und Dina, geb. Herrlich. Durch Vertrag vom 31. Januar 1900 ist allgemeine Gütergemeinschaft vereinbart.
Eugen, 5. Januar 1900.
Gr. Amtsgericht.

Ettlingen. 9549
Nr. 1912. In das diesseitige Güterrechtsregister Seite 4 wurde heute eingetragen:
Krieger, Karl, Bureauwirth in Ettlingen und Anna, geb. Weis.
Durch Ehevertrag vom 17. Oktober 1896 ist als eheliches Güterrechtsverhältniß das Gebirg der vollen Vermögensabsonderung nach den Sätzen 1536 ff. des badischen Landrechts bestimmt. Die Ehefrau behält hiernach die völlige Verwaltung ihres beweglichen und unbeweglichen Vermögens.
Ettlingen, den 8. Februar 1900.
Gr. Amtsgericht II.

Ettenheim. 9639
In das Güterrechtsregister wurde eingetragen:
Seite 3: Furrwängler, Josef, Rathsbienner zu Ettenheim und Elisabetha, geb. Roth. Durch Vertrag vom 31. Januar d. Js. wurde unter Aufhebung des seiterrigen Güterstandes die Errungenschaftsgemeinschaft nach § 1519 ff. B.G.B. festgelegt.
Ettenheim, den 12. Februar 1900.
Gr. Amtsgericht.

Gengenbach. 9546
Zum diesseitigen Güterrechtsregister Blatt 5, Nr. 1 wurde eingetragen:
Schneider, Georg, Sägebesitzer von Hilsbach und Franziska, geborne Huber. Durch Vertrag vom 25. Januar 1900 ist die allgemeine Gütergemeinschaft vereinbart.
Gengenbach, den 8. Februar 1900.
Gr. Amtsgericht.

Gernsbach. 9590
In das Güterrechtsregister wurde eingetragen:
Für die Ehe des Händlers Matthäus Kottler und der Theresie, geborne Gerstner in Gernsbach ist die Gütertrennung (§ 1426 ff. B.G.B.) eingeführt.
Gernsbach, den 6. Februar 1900.
Gr. Amtsgericht.

Heidelberg. 9588
In das Güterrechtsregister wurde eingetragen:
1. Auf Seite 14:
Kuhn, Georg, Schuhmachermeister in Handbühlshaus und Eva, geb. Joff.
Kauf § 1 des Ehevertrags vom 30. Januar 1900 ist Gütertrennung nach Maßgabe der §§ 1426-1431 B.G.B. vereinbart.
2. Auf Seite 13:
Münig, Ludwig, Reisender in Heidelberg und Ernestine Theresia, geb. Frei.
Nach § 2 des Ehevertrags vom 24. Januar 1900 ist Gütertrennung nach Maßgabe §§ 1426-1431 B.G.B. vereinbart.
Heidelberg, 5. Februar 1900.
Gr. Amtsgericht.

Kenzingen. 9608
Nr. 1106. In das Güterrechtsregister wurde eingetragen Band I, Seite 2:
Mutzler, Karl Friedrich, Landwirth in Bruggingen und Rosina Holzmann.
Kauf Ehevertrag vom 12. Januar 1900 ist als eheliches Güterrecht die Errungenschaftsgemeinschaft gemäß § 1519 ff. B.G.B. maßgebend.
Kenzingen, den 6. Februar 1900.
Gr. Amtsgericht.

Konstanz. 9587
In das Güterrechtsregister wurde heute eingetragen:
Bd. I, Nr. 1, Seite 4:
Brandl, Karl, Revisionsausschreiber zu Konstanz und Luise, geb. König.
Durch Vertrag vom 15. Mai 1899, bestätigt durch Vertrag vom 1. Februar 1900, ist die Errungenschaftsgemeinschaft des bürgerlichen Gesetzbuchs vereinbart.
Konstanz, den 9. Februar 1900.
Gr. Amtsgericht.

Mannheim. 9520
In das Güterrechtsregister wurde unterm 7. Februar 1900 eingetragen:
1. Zu Band I, Seite 14:
Majus, Moriz, Kaufmann in Mannheim und Ida, geb. Nabenheim.
Nr. 1. Durch Vertrag vom 4. Februar 1900 ist die allgemeine Gütergemeinschaft gemäß §§ 1437 ff. B.G.B. vereinbart.
2. Zu Band I, Seite 15:
Lisberg, Dagobert, Kaufmann in Mannheim und Paula, geb. Rosenbaum.

Nr. 1. Durch Vertrag vom 27. Januar 1900 ist die allgemeine Gütergemeinschaft gemäß §§ 1437 ff. B.G.B. vereinbart.
3. Zu Band I, Seite 16:
Baier, Peter, Schuhmacher in Feudenheim und Luise, geb. Schindele.
Nr. 1. Durch Vertrag vom 30. Januar 1900 wurde die Gütertrennung gemäß §§ 1426 ff. B.G.B. vereinbart.
4. Zu Band I, Seite 17:
Dr. Hermann, Alphon, Medizinalrath in Mannheim und Bertha, geb. Löwenstein.
Nr. 1. Durch Vertrag vom 5. Januar 1900 ist die allgemeine Gütergemeinschaft gemäß §§ 1437 ff. B.G.B. vereinbart.
5. Zu Band I, Seite 18:
Venei, Alfred, Kaufmann in Mannheim und Luise, geb. Levy.
Nr. 1. Durch Vertrag vom 6. Februar 1900 ist allgemeine Gütergemeinschaft gemäß §§ 1437-1518 B.G.B. vereinbart.
6. Zu Band I, Seite 19:
Kettler, Wilhelm, Bahnhofrestaureur in Mannheim und Luise, geb. Greichauer.
Nr. 1. Durch Vertrag vom 17. Januar 1900 ist allgemeine Gütergemeinschaft vereinbart.
Vorbehaltsgut der Ehefrau ist:
1. alles Vermögen, welches sie nach dem Ehevertrag vom 8. November 1870 in die Ehe einbrachte,
2. alles Vermögen, welches sie während der Ehe geschenkt erhielt,
3. alles Vermögen, welches sie künftig durch Erbschaft oder Schenkung erwirbt.
Gr. Amtsgericht IV. Mannheim.

Nedarbischshausen. 9607
Band I, Seite 3, D. 3. 1 des diesseitigen Güterrechtsregisters wurde heute eingetragen: Alfred Dürenheimer, Kaufmann zu Neidenstein und Mathilde, geb. Behr. Im Ehevertrag vom 29. Januar 1900 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft B.G.B. §§ 1519 und ff. bedungen.
Nedarbischshausen, 12. Februar 1900.
Gr. Amtsgericht.

Pforzheim. 9585
Zum Güterrechtsregister Band I wurde eingetragen:
1. Blatt 51: Klingel, Robert, Rabenmeister hier und Anna, geb. Beit. Nach dem Ehevertrage vom 6. Oktober 1898 ist die Gütergemeinschaft auf einen Einwurf von je 20 M. beschränkt nach badischem Recht.
2. Blatt 52: Helbig, Jean Adam, Kaufmann hier und Bertha, geb. Heinz. Nach dem Ehevertrage vom 21. April 1899 ist die Gütergemeinschaft auf einen Einwurf von je 30 M. beschränkt.
3. Blatt 53: Maier, Georg, Messerschmied hier und Rosine, geb. Roth. Nach dem Ehevertrage vom 26. August 1898 leben die Ehegatten in völliger Vermögensabsonderung nach badischem Recht.
4. Blatt 54: Schaad, Christian, Kettenmacher hier und Marie Sofie, geb. Braun. Nach dem Ehevertrage vom 1. Februar 1900 besteht Gütertrennung.
Pforzheim, den 8. Februar 1900.
Gr. Amtsgericht II.

Pforzheim. 9545
Zum Güterrechtsregister Band I wurde eingetragen:
1. Blatt 43: Schmidt, Michael, Bieragent hier und Rosa, geb. Ziegler. Nach dem Ehevertrage vom 22. Januar 1895 besteht völlige Vermögensabsonderung nach badischem Landrecht.
2. Blatt 44: Feiler, Jakob Friedrich, Goldarbeiter in Pforzheim und Barbara, geb. Bauer, verwitw. Schmidt. Nach dem Ehevertrag vom 27. Oktober 1899 ist die Gütergemeinschaft auf einen Einwurf von je 10 M. beschränkt nach badischem Recht.
3. Blatt 45: Fischer, Wilhelm Friedrich, Goldarbeiter hier und Christiane Rosine Wilhelmine, geb. Wöhr. Nach dem Ehevertrag vom 27. Januar 1900 besteht Gütertrennung.
4. Blatt 46: Siebert, Friedrich, Maurer hier und Sofie, geb. Augenstein. Nach dem Ehevertrage vom 10. Oktober 1899 ist die Gütergemeinschaft auf einen Einwurf von je 10 M. beschränkt nach badischem Recht.
5. Blatt 47: Wabel, Karl Johann, Goldarbeiter hier und Christine, geb. Schlag. Die Ehegatten leben nach dem Urtheile Gr. Landgerichts Karlsruhe vom 13. Oktober 1894 in völliger Vermögensabsonderung nach badischem Recht.
6. Blatt 48: Stahel, Johann Friedrich, Goldarbeiter hier, Christine, geb. Maier. Nach dem Urtheile Gr. Landgerichts Karlsruhe vom 23. Juni 1894 leben die Ehegatten in völliger Vermögensabsonderung nach badischem Recht.

7. Blatt 49: Röhling, Wilhelm, Glasisfabrikant hier und Theresie, geb. Hofwog. Die Ehegatten leben nach dem Urtheile Gr. Amtsgerichts hier vom 21. März 1896 in völliger Vermögensabsonderung nach badischem Recht.
8. Blatt 50: Feinzelmann, Karl, Stahlgrober hier und Migi, geb. Wohlf. Nach dem Ehevertrage vom 28. September 1899 besteht völlige Vermögensabsonderung nach badischem Recht.
Pforzheim, den 7. Februar 1900.
Gr. Amtsgericht II.

Rastatt. 9605
Nr. 3181. In das Güterrechtsregister wurde eingetragen:
Ged, Karl, Schreiner von Rothensfels und Franziska, geb. Kistner.
Durch Vertrag vom 25. Januar 1900 wurde Errungenschaftsgemeinschaft nach §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart.
Rastatt, den 8. Februar 1900.
Gr. Amtsgericht.

Rastatt. 9606
Nr. 3282. In das Güterrechtsregister wurde heute eingetragen:
Füll, August Adolf, Fabrikarbeiter in Rothensfels und Walburga, geborne Peter.
Durch Vertrag vom 1. Februar 1900 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft nach §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart.
Rastatt, den 8. Februar 1900.
Gr. Amtsgericht.

Radolfzell. 9519
Zum Güterrechtsregister Bd. I wurde eingetragen:
1. Seite 4: Ehrenbach, Sebastian, Landwirth in Böhringen und Paulina, geb. Maier.
Durch Vertrag vom 20. Januar d. Js. ist Errungenschaftsgemeinschaft nach § 1519 u. ff. B.G.B. vereinbart. Dabei sind die in dem bei den Registerakten befindlichen Verzeichnisse näher bezeichneten Gegenstände als Vorbehaltsgut erklärt.
2. Seite 5: Dreinlinger, Martin, Dreimer hier und Friederika, geb. Wöble. Durch Vertrag vom 29. Januar d. Js. ist Errungenschaftsgemeinschaft im Sinne der §§ 1519 u. ff. B.G.B. vereinbart. Dabei sind die in dem bei den Registerakten befindlichen Verzeichnisse näher bezeichneten Gegenstände als Vorbehaltsgut erklärt.
Radolfzell, den 6. Februar 1900.
Gr. Amtsgericht.

Säckingen. 9586
Nr. 1775. Zu Bd. I, Seite 3 des Güterrechtsregisters wurde heute eingetragen:
Ebner, Gustav, Landwirth in Hüten und Rosa, geb. Pfeiffer. Durch Vertrag vom 24. Januar 1900 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft gemäß § 1519 ff. B.G.B. vereinbart.
Säckingen, den 5. Februar 1900.
Gr. Amtsgericht.

Schwetzingen. 9547
In das Güterrechtsregister wurde eingetragen:
1. unterm 26. Januar d. Js. auf Seite 6: Bühler, Georg Philipp, Landwirth in Sedenheim und Anna, geb. Bühler. Ehevertrag vom 23. Januar 1900. Güterhystem: Die Errungenschaftsgemeinschaft nach §§ 1519 ff. des bürgerlichen Gesetzbuchs;
2. unterm 31. Januar 1900 auf Seite 7: Kemm, Peter, Zimmermann in Stengelhof (Sedenheim) und Karoline, geb. Stephan. Seit 5. November 1892 verheirathet ohne Ehevertrag. Ehevertrag vom 19. Januar 1900. Güterhystem: Gütertrennung nach § 1426 und ff. des bürgerlichen Gesetzbuchs.
Schwetzingen, den 3. Februar 1900.
Gr. Amtsgericht I.

Sinsheim. 9640
Zu Band I, Seite 1 des hiesigen Güterrechtsregisters wurde eingetragen:
Strauß, Heinrich, Fruchthändler zu Mischelsfeld und Bertha, geb. Greifshaimer. Durch Vertrag vom 8. Januar 1900 wurde Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart; alle zum persönlichen Gebrauch bestimmten Sachen, insbesondere Kleider, Schmuckstücke und Arbeitsgeräte sind für die Frau als Vorbehaltsgut und für den Mann als eingebrachtes Gut erklärt.
Sinsheim, den 9. Februar 1900.
Gr. Amtsgericht.

Stodach. 9609
In das Güterrechtsregister wurde am 10. Februar 1900 zu Bd. I, Seite 6 eingetragen:
Bucher, Anton, Landwirth in Bodman und Theresia, geb. Reitingen.
Nr. 1. Nach dem Ehevertrage vom 6. Februar 1900 besteht die Errungenschaftsgemeinschaft gemäß § 1519 ff. B.G.B.
Gr. Amtsgericht Stodach.

